

Oberliga Damen Nord-West

TSV Watenbüttel : SSV Neuhaus
Sonntag, 26.02.2023, 11:00 Uhr

3:7-Niederlage für den SSV Neuhaus beim TSV Watenbüttel

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TSV Watenbüttel im Spiel der Oberliga Damen Nord-West gegen den SSV Neuhaus fest. Den vorzeitigen Erfolg für ihre Mannschaft sicherte Annette Blazek, die durch ihren Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf sicherte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Uludintceva / Kleinert gegen Krödel / Andres nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:4, 7:11, 11:7 nicht verloren. Jerominek / Blazek hatten danach gegen Kleemiß / Nitsch beim 11:9, 11:8, 11:3 keine Schwierigkeiten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Elena Uludintceva beim 3:0-Erfolg gegen Linda Kleemiß ab dem ersten Ballwechsel. Joanna Jerominek kam mit der Spielweise von Lisa Krödel am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. Beim 3:0-Sieg gelang es Annette Blazek die Gastspielerin Sarah Nitsch in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum Denise Kleinert letztlich auf Lager, um Marlene Andres final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspielerinnen des TSV Watenbüttel und des SSV Neuhaus in die Box. Elena Uludintceva gegen Lisa Krödel hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. 9:11, 10:12, 11:9, 11:8, 8:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Joanna Jerominek und Linda Kleemiß sich am Tisch gegenüber standen. Annette Blazek gelang es, Marlene Andres im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 6:3. Denise Kleinert gewann ihr Spiel gegen Sarah Nitsch sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:9, 11:6, 11:5. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 24:4 (Kleinert) und 10:8 (Nitsch). Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV Watenbüttel nun 15 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der SSV Neuhaus nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 16:12 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Werder Bremen (TSV Watenbüttel) bzw. gegen den SV 28 Wissingen (SSV Neuhaus).

Statistik:

TSV Watenbüttel

Doppel: Uludintceva / Kleinert 1:0, Jerominek / Blazek 1:0

Einzel: E. Uludintceva 1:1, J. Jerominek 1:1, A. Blazek 2:0, D. Kleinert 1:1

SSV Neuhaus

Doppel: Krödel / Andres 0:1, Kleemiß / Nitsch 0:1

Einzel: L. Krödel 1:1, L. Kleemiß 1:1, M. Andres 1:1, S. Nitsch 0:2